

Knifflige Fragen zur Geografie

Burgwaldschule ehrte Sieger des Erdkunde-Wettbewerbes in den 9. Klassen

Frankenberg. Wie heißen die beiden jüngsten Mitgliedsländer der Europäischen Union? Durch welchen Stadtbezirk Londons verläuft der Nullmeridian? Zu welchem Staat gehört die Inselgruppe der Azoren? Mit kniffligen geografischen Fragen setzten sich alle 130 Schüler des 9. Schuljahres der Frankenerger Burgwaldschule auseinander, die an der achten Auflage des deutschlandweiten Erdkunde-Wettbewerbs für Jugendliche bis 16 Jahre teilnahmen.

Der Wettbewerb "Geografie Wissen" hat sich inzwischen zum teilnehmerstärksten Schülerwettbewerb in Deutschland überhaupt entwickelt. Die von Lehrplan und Schulform unabhängigen Fragen wurden gemeinsam vom Verband Deutscher Schulgeografen, der Zeitschrift "National Geographic" und dem Schulbuchverlag Westermann entwickelt. Dabei ging es inhaltlich nicht nur um reines Kartenwissen, sondern auch um fremde Kulturen, touristische Begriffe, spezifische Landstriche und klimatische Besonderheiten. "Mit der erneuten Teilnahme am Wettbewerb wollen wir unseren Schülern zusätzliche Anreize liefern, sich mit erdkundlichen Fragestellungen auseinander zu setzen und die Motivation zur Erarbeitung der Lerninhalte steigern", erläuterte jetzt bei der Siegerehrung Schulleiter Helmut Klein. Der Wettbewerb vermittele wirkungsvolle Impulse, um das Interesse der Jugendlichen auf Grundbegriffe geografischer Allgemeinbildung hin zu lenken.

"Angesichts der geringen Stundenzahl, die für das Fach Erdkunde zur Verfügung steht, wird von den Teilnehmern ein größeres Wissen erwartet, als im Unterricht vermittelt werden kann", betonte Lehrer Wilfried Ernst, der den Wettbewerb an der Realschule organisierte.

Zunächst wurden die jeweiligen Klassenbesten ermittelt, anschließend in einer zweiten Runde der Schulsieger, der die Burgwaldschule beim Landeswettbewerb vertreten wird. Auch die Schülerinnen und Schüler auf den Plätzen zwei bis fünf jeder Klasse erhielten eine Urkunde. Ausgezeichnet wurden Alexander Röse (9d) als Schulsieger sowie die jeweiligen Klassensieger Lukas Engelbach (9a), Thomas Holzapfel (9b), Katharina Hörle (9c) und Pia Gronert (9e). Als beste Klasse gewann die 9e eine Tagesfahrt nach Marburg zum Besuch der Sonderausstellung im Mineralogischen Museum.

Sie kennen die Welt: Wilfried Ernst (links) und Rektor Helmut Klein (rechts) zeichneten die Sieger im diesjährigen Erdkunde-Wettbewerb an der Burgwaldschule aus mit (von links) Thomas Holzapfel,



Katharina Hörle, Schulbester Alexander Röse, Pia Gronert und Lukas Engelbach. **Foto: Völker HNA-Online 27.02.2008**